



DIÖZESE
INNSBRUCK

Digitales Archiv

Der Engel des Herrn

1. Mai

Digitales Archiv

Shelf Mark: 1.3.1.52.89

CC-BY-NC-ND-Lizenz (4.0)

Creative Commons Namensnennung - Nicht kommerziell - Keine Bearbeitung 4.0 International Lizenz

[urn:nbn:at:at-dai-34188](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:at:at-dai-34188)



DER BISCHOF VON INNSBRUCK Lavant , Osttirol , 1. Mai , Wallfahrt
Gleichzeitig Treffen des KTLV

Der Engel des Herrn

Liebe andächtige,

Wenn ich heute , hier auf dem heiligen Berg Osttirols zu euch sprechen darf , dann rede ich nicht allein . Dann unterstützen mich übers ganze Land hin die Glocken mit ihren ehernen Stimmen , die Tag für Tag und Abend den Englischen Gruß über Dörfer und Täler singen . Aber ich glaube , daß ihr Gruß bei uns sehr oft mehr kein Echo in den Herzen findet . Dieses wunderbare Gebet ist doch bei vielen verstummt , das Gebet , das zu den schlichtesten und schönsten der Kirche gehört : Der Engel des Herrn .

Verweilen wir drei Glockenschläge lang bei ihm :

Der Erste : Der Engel des Herrn brachte Maria die Botschaft , und sie empfing vom Heiligen Geist...

Es geht hier um die wunderbarste Botschaft , die aus der Ewigkeit in die Zeit gesprochen wurde : Die Botschaft vom Ewigen Wort , das sich zu den Menschen neigt um sie heimzuholen . Das ist die Botschaft , die durch die Evangelien leuchtet , das ist die Botschaft , die in den Briefen und der geheimen Offenbarung weitergesagt wird , das ist die Botschaft , die gleich nach der Predigt im Glaubensbekenntnis wiederholt wird , das ist die Botschaft , um die seit zweitausend Jahren die Theologie der Kirche kreist , das ist die Botschaft , die die Heiligen geformt hat , das ist die Botschaft , um die es geht .

Warum muß ich das so betonen ? In der rheutigen Zeit und auch hier in Osttirol ? Weil sich so viele Sekten , Bewegungen , Gruppen und Grüppchen vordrängen , die da behaupten , eine eigene Erlösungsbotschaft zu besitzen . Sie berufen sich auf irgendeinen dubiosen Sektengründer , auf einen frommen Zirkel , auf eigene Spekulationen , Heilsprogramme und Geheimlehren , und der Unsinn mag noch so blühend sein , erfindet immer Anhänger . In ^{manchen} Buchhandlungen gibt es heute ganze Bibliotheken von Esoterik und Astrologie , religiöser Phantastik und geheimnisvoller Sensation . Und darum muß ich auf die Botschaft hinweisen , die einzige , die von oben kommt , vom Vater der Lichter , die einzige , die uns das Heil bringt und keine andere .

Ich muß auch die Bedeutung der zentralen Botschaft innerkirchlich betonen . Es gibt heute einen Trend in der Kirche ; Privatoffenbarungen , Erscheinungen , Winkelfrömmigkeiten und Nebensächlichkeiten , Zweitrangiges und Drittrangiges für wichtiger zu halten als die Botschaft des Heils , für wichtiger als das Evangelium . Es gibt sicher hier und da Privatoffenbarungen . Die wenigen , die die Kirche von vielen hundert Jahren anerkannt hat , waren bemerkenswert schlicht und einfach , wie etwa in Lourdes : Betet , tut Buße ... Bleiben wir ein wenig nüchtern : eine Privatoffenbarung kann oft den Glauben fördern ^{und} zum Gebet motivieren , aber kein Katholik ist verpflichtet , ~~sich daran zu halten~~ . Verpflichtend ist nur die große Botschaft Gottes , die Offenbarung . Und wenn ein Christ gegenüber Erscheinungen und Privatoffenbarungen etwas kritische und zurückhaltender ist , ist er deshalb absolut kein schlechter Christ . Und er ist auch kein schlechterer Marienverehrer , wenn er sich von solchen Ereignissen nicht so beeindruckt läßt und es lieber vorzieht , mit dem Rosenkranz in der Hand zu einem unserer schlichten Heiligtümer zu wandern . Die Privatoffenbarung ist immer , selbst wenn sie echt ist , gegenüber der großen Botschaft des Heils , die Christus gebracht hat und mit den Aposteln abgeschlossen ist , zweitrangig . Das muß einmal gesagt werden , und sicher ganz im Sinne der Gottesmutter , der der gewaltige Engel aus den Tiefen der Ewigkeit die Botschaft gebracht hat .

Der zweite Glockenschlag : Und Maria sprach , siehe , ich bin die Magd des Herrn , mir geschehe nach deinem Wort...

Das ist die schönste Antwort , die der sich offenbarende Gott im ganzen

im ganzen Universum gehört hat . Sieh , ich bin die Magd des Herrn .
Es liegt so viel B e r e i t s c h a f t und V e r t r a u e n in diesem
Wort . Die Antwort Mariens war ja keineswegs ohne Fragezeichen . nicht für die
Gegenwart und nicht für die Zukunft . Genau wie es bei uns ist . Wir haben ja
alle zu dieser Wallfahrt da herauf so viele Probleme , Sorgen , Unsicherheiten
und Ängste gebracht . Sollten wir es nicht auch versuchen , aus dem tiefsten
Herzen herauf diese Bereitschaft und dieses Vertrauen aufsteigen zu lassen ?
Herr , Du weißt alles , du durchschaust alles in meinem Leben , du kennst meine
Fragezeichen , du weißt , wo ich nicht weiter weiß , du kennst auch das Gute in
meinem Leben , meine Chancen , meine Stärken - ich vertraue dir alles an :
Siehe , ich bin dein Diener , ich bin deine Magd . Wir können es sicher nicht
so wie die Muttergottes sagen , aber ein wenig kann in unserem Herzen doch das
Echo des zweiten Glockenschlags nach hallen : Siehe ich bin die Magd des Herrn
mir geschehe nach deinem Wort ... *Diese Haltung ist die eig. Stimmigkeit*

Der dritte Glockenschlag : Und das Wort ist Fleisch geworden , und hat unter uns
gewohnt ...

Nach der wunderbarsten Botschaft , nach der schönsten Antwort ist dies
das t i e f s t e G e h e i m n i s , das die Welt erfüllt . Gott wird Mensch
in Jesus Christus . Aber wenn ihr glaubt , das sei damals zu Ende gewesen , wie
Jesus gelebt hat , dann ist das nicht richtig . Dieser Christus dringt noch immer
in die Menschheit ein , nimmt immer wieder Gestalt an , leidet als Gekreuzigter ,
verklärt als Auferstandener : Das ist das geheimnisvolle Leben der Kirche .
Das schönste Echo dieses dritten Glockenschlages beim Engel des Herrn ist das
christliche Leben in der Familie , in der Partnerschaft , in der Pfarrgemeinde ,
in der Caritas , im Gebetskreis , in der Nachbarschaftshilfe , im Dienst am Behin-
derten , in den unzähligen Vernetzungen und Diensten , Einsätzen und Engagement .
Ich weiß , wovon ich red e . Ich bin gerade wieder auf Visitation , und ich muß
euch sagen , da schlägt mir der gute Wille oft geradezu spürbar entgegen , und ich fahre
spätabends oft voll Dankbarkeit nach Hause . Das Wort wird Fleisch . Christus
lebt weiter in dieser Welt , trotz allem , er lebt weiter in der Kirche , trotz
allem , und er wird in wenigen Augenblicken in die Gestalt dieser Brote und die-
ses Weins eindringen und sie von innen her umgestalten und vergöttlichen , und
er wird da sein , und zu dir kommen und zu mir .

Ich glaube , daß der Engel des Herrn mit den drei Glockenschlägen die
tiefsten Wahrheiten der Welt anschlägt : Die wunderbarste Botschaft , die schönste
Antwort der Bereitschaft und des Vertrauens , und das tiefste Geheimnis des Kosmos
des Lebens und der Geschichte : Christus , der mitten unter uns ist .
Und jetzt muß ich aufhören , aber ich möchte meine Predigt den Glocken übergeben ,
die in den Türmen eurer Heimatkirchen hängen , und ich hoffe , daß diese eure
Glocken beim Engel des Herrn , wenigstens manchmal ein Echo finden ...

*die Tag für Tag den Gebetsruf über Land
singen,*

↓
Gemeinsam leben :

*Maria,
Senioren,
Familienhilfe,
Kinderarbeit,
Pf.-F. Katzen,
Jugendwohnh.
Charita.-
Bewegungen*

1.3.1.52.89

Wallfahrt Lavant;
1. Mai.

Der Engel des Herrn.

Ich schied mich nun froh an:

Der Engel des Herrn brachte
Maria die Botschaft...

Die Botschaft

Der Heil kommt von oben

Die Vision der sich verbrüdernden
Götter.

Die Botschaft vom Heil

Die entscheidende Botschaft.

Der Boden der Privatoffenbarungen.

Die Sensation da, die Sensation dort.
Gehirnlähren, das echte, das ganze
echte Christentum, die Sekte.

Die wesentliche Botschaft.

Nur an der hängt unser Heil.

2) Maria sprach, sie ist bei einem
Mangd der Herren.

Ategrade

Die höchste Schritt des
religiösen Lebens: Offen sein für
die Gnade, empfangen, dienen ..

Karakter einer Zivilisation der
Macher

1.3.1.52.89

Und das Wort ist Fleisch geworden...

Gott der Menschewerdung heute.
Das Leben

Gott kommt in unser konkretes
Leben.

Er ist da,

Er ist lebendig da

Er ist lebendigestaltend da.

In der PGR; in der Dekoration, im
Sakrament, in dem Jesuiten der
Caritas, der Nachbarschaftsbegegnung, des
Engagements für die Bedürftigen,
den Behinderten, den Einsamen, den
Hilfsbedürftigen.

Er ist da in der Eucharistie.

7 1/2 Jahrestausende. Ein paar
Jahrhunderttausend. Aber damals
wurde auf diesem Stamm ein Christen
gefordert.

Er ist da. In der Kirche, in der
Konkretion, nicht ganz voll kommen,
menschlich, vergänglich, weil dann in
diesem schmerzlichen Schritt der Kirche
ist er da.

Die Botschaft Hören
die Gnade Empfangen
und das Leben Verwirklichen